

60 Jahre Schachverein Güls 1956 e.V.

90 Jahre Schach in Güls

Dezember 2016: Anlässlich der Feier zum sechzig jährigen Bestehen des Schachverein Güls 1956 e.V., zu der wir die Schachfreunde Ötzingen eingeladen haben, um gemeinsam zu feiern, und ein Schnellschachturnier zu spielen, gab unser 1. Vors. Udo Bousonville in seiner Begrüßungsrede einen Rückblick auf das Geschehen in den Jahren seit der Gründung. Nachfolgend eine Zusammenfassung.

Unser Schachverein Güls 1956 e.V. wurde am 14. Juli 1956 von 11 Schachfreunden aus Güls gegründet. 1. Vorsitzender war Heinrich Feld. Aus der Familie Feld waren dem Verein drei Mitglieder zugehörig. Im Jahr 2010 wurde uns bekannt, dass das eigentliche Gründungsdatum am 25. Januar 1926 war, gemäß einem Artikel im "Generalanzeiger" von 1926. Der damalige Vereinsname lautete: SV 1926 Güls. Demzufolge besteht der Schachverein Güls schon seit 90 Jahren. Die damaligen Gründungsmitglieder waren: Peter Arenz (Schriftführer), Ferdinand Bacht, Johann Engel, Mölich, Peter Lerch, Jakob Hommen und Trenz. Das Vereinslokal war in der Gaststätte Oberreuter in der Fährstr. 1 (heute Stauseestraße) im rückwärtigen Teil des Parklatzes vom "Cafe Hahn". Nach den Wirren des zweiten Weltkrieges hatte man zunächst andere Probleme. Der Wiederaufbau und die Sorgen des alltäglichen Überlebens ließen zunächst keinen Raum für Gedanken an den ehemaligen Schachverein. Die informelle Auflösung des SV 1926 Güls war die Folge. Zunächst ohne Wissen um den SV 1926 Güls kam es 1956 zur Neugründung des Schachverein Güls 1956. 1960 erreichte der Verein seine höchste Mitgliederzahl mit 34 Mitgliedern. Der Verein spielte damals mit drei Mannschaften (zwei Senioren- und einer Jugendmannschaft). Ab 1960 waren 1. Vors. Gerhard Rottleb, 2. Vors. Herbert Kühn. In der Saison 1963/64 wurde die erste Mannschaft Meister der Bezirksklasse Nord im damaligen Schachverband Rheinland. In der Saison 1964/65 folgte der Aufstieg in die II Landesliga. Ab 1981 war Herbert Kühn 1. Vors. und zwar für 25 Jahre bis 2006. Der Verein spielt seinerzeit mit folgender Mannschaft: Jürgen Hörter, Manfred Knebel, Herbert Kühn, Dr. Ivan Wenkow und Ralf Göppert, wovon Jürgen Hörter und Manfred Knebel heute noch aktiv sind. Die weiteren damaligen Aktiven sind uns noch gut bekannt oder in guter Erinnerung. Als weitere Erfolge sind hervorzuheben: Meister der Kreisklasse Nord in der Saison 1983/84 sowie Meister und Pokalsieger der B-Klasse in der Saison 1991/92. Unser Verein erlebte in seiner Geschichte Höhen und Tiefen. Mit Mühe und Beharrlichkeit wurde der Schachbetrieb bis zum Jahr 2000 durch Herbert Kühn aufrecht erhalten. Schließlich bestand der Verein nur noch aus sechs Mitgliedern. Aufgrund des Spielermangels musste unser Verein sich 1999/2000 vorübergehend aus dem Spielbetrieb des Schachbezirks abmelden. Dies war dann auch der Anlass für die Gründung der Spielgemeinschaft "SG Güls / Niederfell". Manfred Knebel ist zur Zeit das Mitglied mit der längsten Zugehörigkeit zum Verein und zwar seit 1. Juli 1975 (41 Jahre). Seit 1979 war er 2. Vors. und Mannschaftsführer. Von 1984 bis 1990 wurde er jedes Jahr Vereinsmeister. Zudem war er der erfolgreichste Spieler und auch Brettmeister der B-Klasse in der Saison 1988 / 89 / 90. Von 2006 bis 2007 wurde er als Nachfolger von Herbert Kühn zum 1. Vors. gewählt. Unter seiner Leitung fand die 50 Jahr Feier statt. Anlässlich dieses Jubiläums wurde ein Blitzschachturnier mit Ausschreibung an 150 Vereine in Rheinland-Pfalz durchgeführt. Die Organisation und Durchführung erfolgte durch Heinz Ningel. Seitdem geht es mit dem Verein wieder aufwärts. Motor dieser Entwicklung ist Heinz Ningel. Hervorzuhebende Aktivitäten der letzten Jahre sind beispielhaft. Unsere Jugendarbeit seit 2007. Die gute Zusammenarbeit in der SG mit dem SSC Niederfell mit Spieleraustausch und Schachtrainingsabenden. Der "Monats Grand-Prix" der seit drei Jahren, zunächst unter der Leitung von Heinz Ningel und inzwischen unter der Leitung von Martin Lohmer zur

Durchführung kommt und der wesentlich zur Belebung der Vereinsabende beiträgt. Unsere langjährigen Präsentationen in Koblenz bei "Koblenz spielt" und dem "Sporterlebnistag" in der Conlog-Arena, um Schach als Breitensport weiter populär zu machen. Die vom Verein organisierten und ausgerichteten überregionalen Turniere und Veranstaltungen, z. B. die jährliche "Senioren-Schnellschach-Meisterschaft" des Schachverband Rheinland, die 2017 zum zehnten Mal durchgeführt wird, die "Offene Koblenzer Schulschach-Meisterschaft", die inzwischen zu einem Erfolgsturnier mit zuletzt 90 Teilnehmern geworden ist. Zudem hat unser Verein für den Schachverband Rheinland die seit Jahren stattfindende "Senioren-Mannschafts-Meisterschaft für 4er Mannschaften" ins Leben gerufen und organisiert. Ebenso war unser Verein maßgeblich für die Organisation und Durchführung der 2011 im "Löhr-Center" durchgeführten Schachgroßveranstaltung der Initiator und Motor. Im Weiteren wurde in der Saison 2014/15 die Meisterschaft in der A-Klasse errungen. Die derzeitige Mitgliederzahl beträgt 35 Mitglieder davon 22 über 20 Jahre. Wir können eine gesunde Kassenlage vorweisen und konnten daher auch umfangreiches Schachmaterial anschaffen um größere Turniere durchführen zu können. Wir haben eine eigene Homepage die unseren Verein im Internet präsentiert. Zusammenfassend lässt sich sagen: Unser Verein hat an Bekanntheit und Anerkennung im gesamten Schachverband Rheinland und im Schachbezirk Rhein-Nahe gewonnen. Unser Verein ist geachtet und etabliert. Nur wenige Schachvereine im nördlichen Rheinland-Pfalz können auf eine so lange Tradition zurückblicken. Unser Verein ist für die Zukunft gut gerüstet. Mit gutem Recht können wir daher unser Jubiläum feiern und optimistisch in die Zukunft sehen.